Das Plus an Hilfe, Beratung und Information

â€žKaffee plusâ€œ lÃ¤sst Kirche und Diakonie in Wiesbaden noch nÃ¤her zusammenrÃ¼cken
Bericht von der ErÃ¶ffnungsfeier am 27. Januar 2010. Ab Februar wÃ¶chentliches Beratungsangebot
â€ž
Wenn der Vater mit der Bahn ins Ruhgebiet fÃ¤hrt â€“ und glaubt, er befÃ¤nde sich in Hochheim, ist es hÃ¶chste Zeit, sich Hilfe
zu holenâ€œ, sicher ist es ein markantes Beispiel, das die Sozialarbeiterin Barbara Berg anlÃ¤sslich der ErÃ¶ffnungsfeier eines
neuen Beratungs-angebotes der Diakonie anfÃ¼hrte. â€žAber der Bedarf an Hilfe und Beratung ist immer individuellâ€œ
betonen die Berater der Diakonie.
Ab Februar 2010 kÃ¶nnen Rat suchende Betroffene und AngehÃ¶rige mittwochnachmittags von 15.00 bis 17.00 Uhr im so
genanntenÂ â€žKaffee plusâ€œ eine kostenlose Fachberatung zu Demenz und vielen anderen Themen aufsuchen. â€žKaffee plusâ€œ
ist ein Kooperationsprojekt des Diakonischen Werks Wiesbaden (DW) mit dem Evangelischen Kirchenfenster Schwalbe
6 in der Schwalbacher StraÃŸe 6.
Im wÃ¶chentlichen Wechsel werden Experten der Bereiche Altenhilfe, Demenz, psychologische Beratung und Allgemeine
Lebensberatung zu zwei offenen Beratungsstunden bereitstehen. â€žFachkompetent, niedrigschwellig, kostenlosâ€œ, wie
Gustav FÃ¶rster, Leiter des DW-Wiesbaden, sagte.
Bei der Auftaktveranstaltung, die am 27. Januar in der Schwalbe 6 stattfand, betonten Heinz Merkel, stellvertretender
Leiter des DW- Wiesbaden, und Pfarrerin Annette Majewski vom Kirchenfenster Schwalbe 6, dass mit â€žKaffee plusâ€œ der
engen Verbindung zwischen Kirche und Diakonie ein weiterer Ausdruck gegeben wird.Â
Â â€žAufmerksam sein fÃ¼r die Probleme der Menschen und handelnâ€œ, nannte der evangelische Dekan Hans-Martin
Heinemann als Auftrag der christlichen Gemeinschaft.
Diesem Auftrag will sich das Team des â€žKaffee plusâ€œ mit vielfÃ¤ltigen Angeboten stellen. In angenehmer AtmosphÃ¤re soll
jeder Interessierte bei einer Tasse Kaffee seine Fragen stellen kÃ¶nnen. Intensive BeratungsgesprÃ¤che werden im
Bedarfsfall in einem separaten Zimmer in der Schwalbe 6 durchgefÃ¼hrt.
Dass die Schwalbe 6 als Ort der Beratung ausgewÃ¤hlt wurde, folge dem sozialen Beratungsbedarf, der immer wieder an
die Mitarbeiter im Kirchenfenster herangetragen werde, sagte Annette Majewski. â€žZu uns kommen auch Menschen mit
Geldsorgen, psychischen Problemen, oder in Ãœberforderungssituationenâ€œ so Pfarrerin Majewski.
Da Seelsorge in manchen FÃ¤llen durch sozialarbeiterische UnterstÃ¼tzung ergÃ¤nzt werden mÃ¼sse, freut sich die
Schwalbe 6 Ã¼ber die Kooperation, die ursprÃ¼nglich den Titel â€žDiakonie goes Schwalbe 6â€œ trug. Obwohl die
Evangelische Kirche und die Diakonie als Evangelischer Wohlfahrtsverband das Angebot bereitstellen, wendet sich
â€žKaffee plusâ€œ an alle Menschen â€“ unabhÃ¤ngig von Religion oder NationalitÃ¤t.
Wiesbadens StadtrÃ¤tin Helga Skolik lobte das Engagement, mit dem auf den UnterstÃ¼tzungsbedarf vieler Menschen
reagiert werde und betonte die VorzÃ¼ge, die sich auch aus der zentralen Lage von â€žKaffee plusâ€œ ergebe.
Das Improvisationstheater Subito! sorgte mit einem ebenso witzigen wie auch charmanten Auftritt fÃ¼r einen gelungenen
Kirchen Wiesbaden
http://kirchen-wiesbaden.de/kiwicms
Powered bei Joomla!
Generiert: 13 June, 2026, 15:43

Auftakt zu einem Beratungsangebot, das sich fortan den Sorgen der Menschen in Wiesbaden zuwenden will.

Kirchen Wiesbaden
http://kirchen-wiesbaden.de/kiwicms
Powered bei Joomla!
Generiert: 13 June, 2026, 15:43